

Vorgehen nach der Rückmeldung der halbjährlichen Therapiehäufigkeit

- Für jedes Halbjahr werden die Therapiehäufigkeiten berechnet.
Für jede Nutzungsart werden die Therapiehäufigkeiten für den einzelnen Betrieb und zwei bundesweite Kennzahlen berechnet.
Es gibt also für jede Nutzungsart eine Therapiehäufigkeit für Ihren Betrieb und jeweils eine bundesweite Kennzahl-1 und Kennzahl-2.
 - Nach jedem Halbjahr werden Ihnen Ihre betrieblichen Kennzahlen mitgeteilt, die bundesweiten Kennzahlen werden zentral veröffentlicht.
Ende März 2015 hat Ihnen das Landeslabor in einen Brief Ihre betrieblichen Therapiehäufigkeiten mitgeteilt.
 - Im Brief befindet sich eine Tabelle, dort ist in der 1. Spalte die Nutzungsart und rechts daneben, in der 2. Spalte, Ihre betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit angegeben. **Achtung: den ausgefüllten Brief zur Dokumentation aufbewahren!**
- Sie müssen diese Tabelle bis zum 31.5.2015 vervollständigen. In Spalte 4 und 5 tragen Sie die bundesweiten Kennzahlen-1 und -2 (siehe unten) für die jeweilige Nutzungsart ein.
- Schließlich müssen Sie in die letzte Spalte Ihre Bewertung eintragen, wo Sie mit Ihrer betrieblichen Therapiehäufigkeit liegen:

<i>kleiner Kennzahl-1</i>	<i>alles in Ordnung</i>
<i>größer Kennzahl-1 und kleiner Kennzahl-2</i>	<i>gemeinsam mit Tierarzt prüfen, woran das liegt und wie es verbessert werden kann (dokumentieren!) Sprechen Sie uns an!</i>
<i>größer Kennzahl-2</i>	<i>gemeinsam mit dem Tierarzt einen schriftlichen Maßnahmenplan erstellen, dieser muss bis zum 31.7.2015 beim Landeslabor vorliegen. Sprechen Sie uns an!</i>

Bundesweite Therapiehäufigkeiten Halbjahr II / 2014

Nutzungsart	Kennzahl-1 (Median)	Kennzahl-2 (drittes Quartil)
Mastkälber bis 8 Monate	0,000	5,058
Mastrinder älter als 8 Monate	0,000	0,015

Beispiel-Tabellen aus dem Brief vom Landeslabor:

Mitteilungspflichtige Nutzungsart	betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit	ggf. weitere Erläuterungen	Ergänzung ab 31.3. durch den Tierhalter		Abgleich/Bewertung bis spätestens 31.05.
			Kennzahl 1	Kennzahl 2	Bewertung durch den Tierhalter am:31.5.2015....
Mastkälber bis 8 Mo	13,091		0,000	5,058	schriftl. Maßnahmenplan
Mastrinder ab 8 Mo	0,343		0,000	0,015	schriftl. Maßnahmenplan

Beispiel 1:

Im obigen Beispiel hat der Tierhalter die Kennzahlen und das Datum der Bewertung eingetragen. Für Mastkälber bis 8 Monate wird ihm eine betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit von 13,091 mitgeteilt. Diese ist größer als die Kennzahl-2 (5,058), also muss er mit seinem Tierarzt einen schriftlichen Maßnahmenplan erstellen, der bis zum 31.7.2015 beim Landeslabor vorliegen muss. In die Spalte Bewertung trägt er ein „schriftl. Maßnahmenplan“.

Für Mastrinder ab 8 Monate wird ihm eine betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit von 0,343 mitgeteilt. Diese ist größer als die Kennzahl-2 (0,015), hier muss er gleichfalls mit seinem Tierarzt einen schriftlichen Maßnahmenplan erstellen, der bis zum 31.7.2015 beim Landeslabor vorliegen muss. In die Spalte Bewertung trägt er ein „schriftl. Maßnahmenplan“.

Mitteilungspflichtige Nutzungsart	betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit	ggf. weitere Erläuterungen	Ergänzung ab 31.3. durch den Tierhalter		Abgleich/Bewertung bis spätestens 31.05.
			Kennzahl 1	Kennzahl 2	Bewertung durch den Tierhalter am:17.5.2015....
Mastkälber bis 8 Mo	4,789		0,000	5,058	Mit Tierarzt besprechen
Mastrinder ab 8 Mo	0,000		0,000	0,015	Alles ok.

Beispiel 2:

Im obigen Beispiel hat der Tierhalter die Kennzahlen und das Datum der Bewertung eingetragen. Für Mastkälber bis 8 Monate wird ihm eine betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit von 4,789 mitgeteilt. Diese ist größer als die Kennzahl-1 (0,000) aber kleiner als Kennzahl-2 (5,058), also muss er mit seinem Tierarzt prüfen, woran das liegt und wie es verbessert werden kann. In die Spalte Bewertung trägt er ein „mit Tierarzt besprechen“.

Für Mastrinder ab 8 Monate wird ihm eine betriebliche halbjährliche Therapiehäufigkeit von 0,000 mitgeteilt. Diese liegt nicht über der Kennzahl-1 (0,000), hier ist alles in Ordnung. In die Spalte Bewertung trägt er ein „Alles ok“.